

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 56 (1983)

Heft: [9]

Vorwort: Liebe Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leser

Die Schule als Subsystem unserer Gesellschaft war von jeher konfrontiert einerseits mit den Ansprüchen der Wirtschaft und des Staates, andererseits mit den Erwartungen der Kinder und Eltern. In beiden Bereichen zeichnen sich Veränderungen, Wandlungen ab. Im Bereich der Ansprüche der Gesellschaft an die Schule machen sich die Auswirkungen der gegenwärtigen mikroelektronischen Revolution bemerkbar. Die jungen Menschen müssen in die Welt des Computers und der Mikroelektronik eingeführt werden. Es fehlen aber geschulte Lehrkräfte. Es gibt auch grosse Vorbehalte gegenüber dieser Entwicklung. In Deutschland spricht man bereits von einer neuen Bildungskrise.

Im Bereich der Erwartungen der Schüler und Eltern ist der Ruf nach der Besserung der zwischenmenschlichen Beziehungen in der Schule unüberhörbar. Der Ausbau der Elternmitarbeit ist bereits überall im Gang. Mit diesem doppelten Problem für die Zukunft der Schule befassen sich die Artikel von E. A. Kaegi und K. Widmer.



Bildung für die Menschen des Roboter-Zeitalters

Die Schweiz im Hintertreffen

von E. A. Kaegi, Zürich

In den fünfziger Jahren hatte die Kombination der Kybernetik mit der Elektronik eine weltweite Diskussion und zahllose Spekulationen über die Möglichkeiten und Probleme der *Automation* ausgelöst. Aber erst die Erfindung des Transistors und die Verbindung der Planartransistoren zur integrierten Schaltung haben jene Grundwelle der Automatisierung in Bewegung gesetzt, die seit einigen Jahren die Industrieländer überflutet. Die *Roboter* sind nicht mehr ein Hirngespinnst, sie sind da. In Italien fertigt eine vollautomatische Fabrik den Fiat Uno. Die Schweizer Uhrenindustrie wirft die ersten automatisch hergestellten Billiguhren auf den Markt. Zementwerke und Raffinerien arbeiten nahezu vollautomatisch, ebenso moderne Spinnereien und Webereien.

Herausgeber / Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées
Redaktion / Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031 / 23 35 35
Druck / Impression: Ott Verlag+Druck AG, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Inserate / Annonces: Ott Verlag Thun, Postfach 22, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel: Fr. 30.- / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3.-
Erscheinungsweise / Mode de parution: Monatlich / Mensuel